

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 6**

**Preise und Preisindices der Lebenshaltung**

**November 1973**

**Eilbericht**



Bestellnummer: 310600 — 732211

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Allgemeine Hinweise .....	2
1. Preisindex für die Lebenshaltung im kurzfristigen Vergleich	3
2. Index der Einzelhandelspreise im kurzfristigen Vergleich	
3. Preisindex für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise im langfristigen Vergleich	
Erläuterungen .....	4
Tabelle .....	5

## Allgemeine Hinweise

Die Monatsindices beziehen sich jeweils auf den Preisstand zur Monatsmitte. Die Jahresindices sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindices. Die Angaben werden für das Bundesgebiet berechnet (bis einschl. 1961 ohne Berlin, bis einschl. 1959 ohne Berlin und Saarland).

Der vorliegende Eilbericht dient der schnellen Unterrichtung über die wichtigsten Indexzahlen. Eine vollständige Darstellung aller Indices wird in dem etwa drei Wochen später erscheinenden Monatsheft gegeben werden. Die neuen Preisindices für die Lebenshaltung auf Originalbasis 1970 wurden für die Zeit ab Januar 1968 berechnet und über diesen Monat mit den bisherigen Reihen 1962 = 100 zu durchlaufenden längerfristigen Reihen verkettet. Diese durchlaufenden Reihen stehen sowohl in der Darstellung 1970 = 100 als auch in der Darstellung 1962 = 100 zur Verfügung. Für die Zeit ab Januar 1968 treten die neuen Indexzahlen in der Darstellung 1962 = 100 an die Stelle der bisher bekannt gegebenen Zahlen auf Originalbasis 1962 (= 100) vgl. Spalte 2, 9 und 12 der Tabelle auf S. 5 ff. Ausführliche Ergebnisse der neuen Indexberechnung für die zurückliegende Zeit erscheinen in einem Sonderheft dieser Veröffentlichungsreihe.

## Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

Abgeschlossen am 21. Dezember 1973

Erschienen im Januar 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Zur Neuberechnung von Preisindices für die Lebenshaltung

1. Das Wägungsschema (der sogenannte "Warenkorb"), das jedem Preisindex für die Lebenshaltung als feste Größe zugrunde liegt, muß von Zeit zu Zeit den sich wandelnden Verbrauchsverhältnissen angepaßt werden, wenn der Index realistisch bleiben soll. Um beurteilen zu können, ob ein Wägungsschema noch brauchbar ist, müssen zunächst statistische Unterlagen über die Änderung der Lebenshaltungsausgaben vorliegen und mit Hilfe dieser Unterlagen Kontrollrechnungen durchgeführt werden. Erst dann - also immer erst nachträglich - kann über die Notwendigkeit einer Neuberechnung und über das neue Ausgangsjahr ("Basisjahr") entschieden sowie ein neues Wägungsschema aufgestellt werden. Das alles erfordert Zeit.

Es läßt sich daher leider nicht vermeiden, daß bei der Umstellung eines Index auf ein neues Basisjahr Zahlen der bisherigen Indexberechnung nachträglich berichtigt, d.h. durch die neuen Zahlen ersetzt werden.

2. Bei den Preisindices für die Lebenshaltung

- aller privaten Haushalte,
- von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen,
- von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen sowie
- von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern

wurde eine solche Umstellung auf neuere **Verbrauchsverhältnisse** zuletzt im September 1973 vorgenommen. Neues Basisjahr ist seitdem das Jahr 1970; die neuen Indices beziehen sich also auf die Verbrauchsverhältnisse des Jahres 1970. Sie sind jedoch noch für weitere zwei Jahre zurück - also bis Januar 1968 - berechnet worden. Kontrollrechnungen hatten nämlich gezeigt, daß die neuen Indices bereits von 1968 an die Entwicklung zutreffender wiedergeben als die Indices auf Basis 1962. Die neuen Indices sind für die Zeit vor Januar 1968 mit den bis Dezember 1967 vorliegenden Reihen "verkettet" worden. Damit steht in der Darstellung 1970 (= 100) eine lange Indexreihe zur Verfügung, die auch die Zeit vor Januar 1968 umfaßt.

3. Ebenfalls mit der Methode der "Verkettung" wurden die früheren **Indexreihen** in der Darstellung 1962 (= 100), z.T. auch 1958 (= 100), 1950 (= 100) und 1938 (= 100), bis in die Gegenwart fortgeführt. Alle diese Reihen zeigen zwar - je nach Basisjahr - ein unterschiedliches Niveau. Auch liefern sie unterschiedliche Werte, wenn man die Veränderung zwischen zwei Zeitpunkten durch Subtraktion der Indexwerte mißt (Indexveränderung in Punkten). Alle Reihen führen jedoch, von möglichen Rundungsdifferenzen abgesehen, zum gleichen Ergebnis, wenn man die Indexwerte für zwei bestimmte Zeitpunkte durcheinander dividiert. Anders ausgedrückt: Die prozentuale Entwicklung zwischen zwei bestimmten Zeitpunkten (Indexveränderung in Prozent) ist bei allen diesen Reihen trotz des Niveauunterschieds die gleiche.
4. Indexumstellungen können zu Auslegungsschwierigkeiten bei Wertsicherungsklauseln führen, wenn
- die Klausel ausdrücklich einen Index nennt, dem ein früherer Warenkorb zugrunde liegen soll,
  - zweifelhaft ist, ob bei rückwirkenden "Korrekturen" der bisherigen Zahlenreihen (bei der Indexberechnung 1970 z.B. für die Zeit von Januar 1968 bis September 1973) auch

die wertgesicherte Rente, Miete usw. nachtraglich neu zu berechnen ist.

Gelegentlich ist daher der Wunsch geäußert worden, daß die früheren Indices auch weiterhin original, d.h. unter Benutzung der früheren Warenkörbe weiter berechnet werden sollten.

5. Einer Weiterberechnung von Indices, die auf Warenkörben früherer Basisjahre beruhen, steht jedoch folgendes entgegen:

- Indices, die auf der Grundlage veralteter Warenkörbe berechnet werden, geben kein zutreffendes Bild der tatsächlichen Entwicklung.
- Je älter ein Warenkorb ist, umso häufiger kommt es vor, daß ein darin enthaltenes Gut nicht mehr am Markt ist oder nicht mehr in gleicher Ausführung und Qualität angeboten wird. Die in solchen Fällen notwendigen, meist sehr umständlichen Behelfslösungen verschlechtern ebenfalls die Genauigkeit des Index und sind, wenn sie im Laufe der Zeit überhandnehmen, nicht mehr zu vertreten.
- Die Doppel- oder gar Mehrfachberechnung des gleichen Index auf Grund verschiedener Warenkörbe würde neue Auslegungsschwierigkeiten bei zahlreichen Wertsicherungsklauseln verursachen (z.B. bei Klauseln, in denen kein bestimmtes Originalbasisjahr genannt ist).
- Doppel- und Mehrfachberechnungen würden einen erheblichen Mehraufwand zu Lasten des Steuerzahlers verursachen. Ein solcher Mehraufwand wäre um so weniger zu rechtfertigen, als sich die in Ziff. 4 erwähnten Schwierigkeiten durch eine zweckentsprechende Abfassung der Wertsicherungsklauseln vermeiden lassen (vgl. z.B., ohne daß damit eine Empfehlung ausgesprochen werden soll, die Schrift von Hartmann: Wertsicherungsvereinbarungen, SCHRIFTENREIHE DER BETRIEB, Handelsblatt GmbH, Düsseldorf, insbes. Seite 14, Ziff. II 3).

6. Die Formulierung und Auslegung von Wertsicherungsklauseln ist kein statistisches Problem, so daß sich die amtliche Statistik zu ~~derartigen~~ Fragen grundsätzlich nicht äußern kann. Das gilt auch für Auslegungsschwierigkeiten, die auftreten können, wenn die Vertragspartner für den Fall einer Indexneuberechnung keine geeignete Vereinbarung getroffen haben. Das Statistische Bundesamt kann sich also nicht dazu äußern, wie in solchen Fällen zu verfahren ist, zum Beispiel ob es für die Vergangenheit mit den bisherigen Zahlungen sein Bewenden haben soll oder ob die wertgesicherte Rente, Miete usw. rückwirkend neu zu berechnen ist oder ob irgendeine Zwischenlösung zu empfehlen wäre. Da es sich hier um rein privatrechtliche Dinge handelt, können Schwierigkeiten der genannten Art nur durch eine Einigung der Vertragsparteien behoben werden. Notfalls müßten die Gerichte **entscheiden**.

7. Das Statistische Bundesamt bemüht sich jedoch, seine einschlägigen Veröffentlichungen so zu gestalten, daß den Vertragspartnern von Wertsicherungsvereinbarungen das Auffinden der Zahlen erleichtert wird. Die Preisindices für die Lebenshaltung werden u.a. monatlich im Eilbericht der Fachserie M 6 des Statistischen Bundesamtes bekanntgegeben. Jeder dieser Berichte enthält Jahreszahlen ab 1949 und Monatszahlen ab Januar 1961. Der Bezug des jeweils letzten Heftes ist also in den meisten Fällen ausreichend. Der Eilbericht der Fachserie M 6 mit den Ergebnissen eines bestimmten Monats erscheint in der Regel um die Mitte des darauffolgenden Monats. Er kann sowohl einzeln zum Preise von DM 1,- als auch im Jahresabonnement für DM 10,- (jeweils zuzüglich Versandkosten) bestellt werden. Richten Sie ihre Bestellung aber bitte nicht an das Statistische Bundesamt, sondern direkt an den

# 1. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM KURZFRISTIGEN VERGLEICH

Das Statistische Bundesamt berechnet fünf verschiedene Preisindizes für die Lebenshaltung, nämlich

- den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte, der für die Zeit ab Januar 1962 vorliegt und die allgemeine Verbraucherpreisentwicklung wiedergibt (durchschnittliche Haushaltsgröße: 2,7 Personen),
- den Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten (2 Erwachsene, 2 Kinder) von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen, der gleichfalls ab Januar 1962 zur Verfügung steht,
- den Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten (2 Erwachsene, 2 Kinder) mit mittlerem Einkommen, der seit der Währungsreform (Juni 1948) berechnet wird und für langfristige Vergleiche beihilfswise mit der aus der Vorkriegszeit vorliegenden "Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten" verbunden wurde,
- den Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern und
- den Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes im 1. bis 18. Lebensjahr (zunächst weiter auf Basis 1962 = 100).

Indexbezeichnung	1972	1973		Veränderung in %	
	November	Oktober	November	November 1973	
	1970 = 100			November 1972	Oktober 1973
Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	113,4	120,3	121,8	+ 7,4	+ 1,2
Gesamtindex ohne besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel sowie ohne Blumen, Kohle und Heizöl	113,5	119,9	120,3	+ 6,0	+ 0,3
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel, Blumen, Kohle und Heizöl	113,1	126,1	143,8	+ 27,1	+ 14,0
Gliederung nach dem Verwendungszweck					
Nahrungs- und Genussmittel	112,6	118,0	119,1	+ 5,8	+ 0,9
Kleidung, Schuhe	115,1	123,7	124,2	+ 7,9	+ 0,4
Wohnungsmiete	114,9	120,7	121,3	+ 5,6	+ 0,5
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	112,9	133,6	149,9	+ 32,8	+ 12,2
Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	111,4	115,2	116,3	+ 4,4	+ 1,0
Waren und Dienstleistungen für	116,3	124,4	125,1	+ 7,6	+ 0,6
Verkehrszwecke, Nachrichtenübermittlung, die Körper- und Gesundheitspflege	116,4	123,9	124,4	+ 6,9	+ 0,4
Bildungs- und Unterhaltungszwecke	109,4	115,4	115,6	+ 5,7	+ 0,2
Persönliche Ausstattung; sonstige Waren und Dienstleistungen	113,6	120,9	121,0	+ 6,5	+ 0,1
Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung					
Nahrungsmittel (ohne Gastgewerbeleistungen)	112,6	118,4	120,0	+ 6,6	+ 1,4
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	112,5	115,9	123,5	+ 9,8	+ 6,6
Sonstige Nahrungsmittel	112,6	118,8	119,3	+ 6,0	+ 0,4
Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	111,6	118,7	120,9	+ 8,3	+ 1,9
Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter ohne Blumen, Kohle und Heizöl	111,5	117,4	117,8	+ 5,7	+ 0,3
Dienstleistungen und Reparaturen	117,7	125,8	126,0	+ 7,1	+ 0,2
Wohnungsnutzung (einschl. Garagennutzung)	114,7	120,4	121,0	+ 5,5	+ 0,5
Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	113,6	120,3	121,7	+ 7,1	+ 1,2
Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen	113,2	119,8	121,1	+ 7,0	+ 1,1
Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern	113,0	119,5	121,2	+ 7,3	+ 1,4
Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes (1962 = 100)	141,8	149,7	152,3	+ 7,4	+ 1,7

# 2. INDEX DER EINZELN NACHSCHREIBEIM KURZFRISTIGEN VERGLEICH

Dieser weiterhin auf Originalbasis 1962 berechnete Index stellt die Entwicklung der Verkaufspreise des Einzelhandels dar. Den Indexreihen liegt bis Dezember 1961 die Umsatzstruktur des Einzelhandels im Jahre 1950, ab Januar 1962 die Umsatzstruktur des Einzelhandels im Jahre 1962 zugrunde. Der Index ist nachstehend in der Gliederung nach Wirtschaftsklassen entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige wiedergegeben. Indexergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen und in der Gliederung nach Waren finden Sie im ausführlichen Monatsheft dieser Veröffentlichungsreihe.

Nr. der Systematik	Indexbezeichnung	1972	1973		Veränderung in %	
		November	Oktober	November	November 1973	
		1962 = 100			November 1972	Oktober 1973
	Index der Einzelhandelspreise	126,3	133,2	134,4	+ 6,4	+ 0,9
	darunter Wirtschaftsklassen:					
43 1	Eh. mit Nahrungs- und Genussmitteln und Gemischtwaren	123,8	128,7	130,2	+ 5,2	+ 1,2
	darunter					
43 10	Eh. mit Nahrungs- und Genussmitteln verschiedener Art (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) und Gemischtwaren	123,1	128,3	129,9	+ 5,5	+ 1,2
43 2	Eh. mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	130,8	140,1	140,8	+ 7,6	+ 0,5
	Eh. mit Textilwaren insgesamt	127,4	136,0	136,6	+ 7,2	+ 0,4
43 3	Eh. mit Eisen- und Metallwaren sowie mit Hausrat und Wohnbedarf aus Kunststoff, Glas, Feinkeramik und Holz (a.n.g.)	126,5	133,4	134,1	+ 6,0	+ 0,5
43 4	Eh. mit elektrotechn., feinstech. und opt. Erzeugnissen, Schmuck-, Leder-, Galanterie- und Spielwaren sowie mit Musikinstrumenten	110,3	117,8	117,8	+ 6,8	-
43 5	Eh. mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	146,3	154,4	155,4	+ 6,2	+ 0,6
43 6	Eh. mit pharmaz., orthopädi., medizin. und kosmetischen Mitteln sowie mit Putz- und Reinigungsmitteln	133,4	139,5	140,1	+ 5,0	+ 0,4
43 7	Eh. mit Kohle, sonstigen festen Brennstoffen und Mineralöl-erzeugnissen	158,4	179,1	187,9	+ 18,6	+ 4,9
43 8	Eh. mit Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	123,9	129,4	129,9	+ 4,8	+ 0,4
43 9	Eh. mit sonstigen Waren	120,9	121,9	126,0	+ 4,2	+ 3,4

### 3. Preisindex für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise im langfristigen Vergleich

Indexveränderungen in Punkten und in Prozent: Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten oder in Prozent gemessen werden. Die Indexveränderung in Punkten ist gleich der Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich. Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel

$$\left( \frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 \right) - 100.$$

Die Indexveränderung in Prozent ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Beispiel: Von Januar 1971 bis Januar 1973 erhöhte sich der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte (s.S. 8 ff. Spalten 1 und 2) auf Basis 1970 um 115,2 - 102,8 = 12,4 Punkte, auf Basis 1962 um 141,2 - 126,0 = 15,2 Punkte, in beiden Fällen aber um  $\left( \frac{115,2}{102,8} \times 100 \right) - 100$  bzw.  $\left( \frac{141,2}{126,0} \times 100 \right) - 100 = (1,121 \times 100) - 100 = 112,1 - 100 = 12,1$  Prozent.

Umrechnung von Indices auf ein anderes Basisjahr: Die Preisindices der Lebenshaltung (Gesamtlebenshaltung) und der Index der Einzelhandelspreise (insgesamt) können u.a. auf die verschiedenen früheren Basisjahre umbasiert werden, indem die Lebenshaltungsindexreihen 1970 (= 100) bzw. der Index der Einzelhandelspreise 1962 (= 100) jeweils mit den nachstehenden Faktoren multipliziert werden:

	1962	1958	1950	1938	1913/14
Preisindex für die Lebenshaltung					
aller privaten Haushalte	1,22598	.	.	.	.
4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen	1,22046	1,31646	1,54852	2,41667	3,03481
4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	1,21624	.	.	.	.
2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern	1,26041	1,37033	.	.	.
Index der Einzelhandelspreise	.	1,06338	1,18310	2,04024	.

#### Beispiele:

Der auf Originalbasis 1970 (= 100) errechnete Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen hatte im November 1971 einen Stand von 106,7. In der Umbasierung ergeben sich folgende Indices:

auf Basis 1962	(106,7 x 1,22046 =)	130,2
auf Basis 1958	(106,7 x 1,31646 =)	140,5
auf Basis 1950	(106,7 x 1,54852 =)	165,2
auf Basis 1938	(106,7 x 2,41667 =)	257,9
auf Basis 1913/14	(106,7 x 3,03481 =)	323,8

### 3. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG UND INDEX DER EINZELHANDELSPREISE IM LANGFRISTIGEN VERGLEICH

Jahr Monat		Preisindex für die Lebenshaltung											Index der Einzelhandelspreise <sup>1)</sup>		
		aller privaten Haushalte							4 Personen- Arbeitnehmer- haushalte mit mittlerem Einkommen	4-Personen- Haushalte von An- gestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	2-Personen- Haushalte von Renten- und Sozialhilfe- empfängern	Einzel- handel insgesamt	darunter Einzel- handel mit Nahrungs- u. Genuß mitteln verschie- dener Art		
		Gesamt- lebens- haltung	darunter Wohnungsmiete (ohne Wasserverbrauch)												
			insgesamt	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen									
				vor dem 1.4.1924	vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1948 erbaut	n d. 20.6.1948 erbaut	sozialer	freifinan- zierter							
		1970=100		1962=100		1970=100				1962=100		1970=100		1962=100	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1963 Jan.	83,2	102,0	64,0	59,8	61,1	64,3	67,4	83,6	102,0	83,6	81,3	102,5	101,1	101,5	
Febr.	84,0	103,0	64,3	60,9	61,7	.	.	84,4	103,0	84,3	82,4	103,9	101,9	103,0	
März	84,0	103,0	64,5	61,2	61,9	.	.	84,6	103,3	84,4	82,8	104,3	101,9	103,3	
April	84,3	103,3	65,0	61,3	62,3	64,9	68,3	84,7	103,4	84,7	82,7	104,2	102,1	103,9	
Mai	84,0	103,0	65,1	61,6	62,4	.	.	84,5	103,1	84,4	82,3	103,7	101,9	103,3	
Juni	83,7	102,6	65,1	61,6	62,5	.	.	84,4	103,0	84,0	82,2	103,6	101,6	102,4	
Juli	83,5	102,4	65,5	61,7	62,6	65,4	69,0	84,1	102,7	83,9	81,8	103,1	101,2	101,2	
Aug.	83,4	102,2	65,6	62,0	62,8	.	.	83,8	102,5	83,8	81,2	102,4	100,7	99,9	
Sept.	83,7	102,6	65,6	62,0	62,8	.	.	84,0	102,5	83,9	81,5	102,7	100,8	100,1	
Okt.	84,1	103,1	65,9	62,1	63,1	65,7	69,3	84,5	103,1	84,4	82,0	103,4	101,3	101,0	
Nov.	84,6	103,7	66,0	62,5	63,3	.	.	84,8	103,5	84,8	82,4	103,9	101,7	101,7	
Dez.	85,2	104,4	66,4	63,5	64,4	.	.	85,2	104,0	85,2	83,1	104,7	102,0	102,2	
1964 Jan.	85,6	105,0	67,4	64,4	65,0	66,7	70,7	85,7	104,6	85,6	83,8	105,6	102,4	102,9	
Febr.	85,7	105,1	67,6	64,8	65,4	.	.	85,8	104,7	85,7	83,9	105,7	102,5	102,8	
März	85,8	105,2	67,7	65,1	66,0	.	.	86,0	104,9	85,7	84,0	105,9	102,6	103,0	
April	85,8	105,2	68,5	65,4	66,4	68,2	71,3	86,1	105,1	85,8	84,2	106,1	102,6	103,2	
Mai	85,8	105,2	68,6	65,6	66,5	.	.	86,2	105,2	85,8	84,1	106,0	102,7	103,6	
Juni	85,6	105,0	68,6	65,6	66,7	.	.	86,3	105,3	85,6	84,3	106,2	102,7	103,2	
Juli	85,8	105,2	69,0	65,8	66,9	68,9	71,7	86,6	105,7	85,7	84,7	106,8	102,5	103,1	
Aug.	85,8	105,2	69,2	66,2	67,1	.	.	86,4	105,5	85,8	84,4	106,4	102,3	102,2	
Sept.	85,8	105,2	69,3	66,7	67,7	.	.	86,4	105,5	85,7	84,4	106,4	102,2	102,1	
Okt.	86,1	105,6	70,2	67,3	68,2	69,8	73,0	86,6	105,7	86,1	84,6	106,6	102,4	102,0	
Nov.	86,5	106,1	70,4	67,7	68,7	.	.	87,0	106,0	86,4	85,1	107,2	102,9	102,9	
Dez.	86,9	106,5	70,5	67,9	68,8	.	.	87,2	106,4	86,6	85,5	107,8	103,1	103,2	
1965 Jan.	87,4	107,1	71,5	68,4	69,4	71,0	74,4	87,7	107,0	87,0	86,1	108,5	103,5	103,6	
Febr.	87,4	107,1	71,6	68,7	69,6	.	.	87,8	107,1	87,1	86,1	108,5	103,6	103,4	
März	87,6	107,4	71,7	69,0	69,7	.	.	88,1	107,5	87,2	86,5	109,0	103,8	103,9	
April	88,0	107,9	72,2	69,5	70,0	71,8	74,9	88,3	107,8	87,7	86,6	109,2	104,1	104,9	
Mai	88,3	108,2	72,2	69,5	70,3	.	.	88,9	108,5	87,8	87,3	110,0	104,4	105,4	
Juni	88,7	108,8	72,3	69,7	70,3	.	.	89,7	109,5	88,1	88,3	111,3	104,9	106,7	
Juli	89,1	109,2	72,9	69,9	70,8	72,4	75,6	90,3	110,2	88,4	88,9	112,1	105,2	107,4	
Aug.	88,9	109,0	73,2	70,7	71,7	.	.	89,8	109,6	88,3	88,4	111,4	104,7	105,9	
Sept.	89,1	109,2	73,4	71,3	71,9	.	.	89,7	109,5	88,4	88,2	111,2	104,6	105,4	
Okt.	89,5	109,7	74,2	71,8	72,2	73,2	76,8	89,9	109,7	88,7	88,4	111,4	104,9	105,5	
Nov.	90,0	110,3	74,2	72,0	72,5	.	.	90,4	110,3	89,0	89,0	112,2	105,4	106,4	
Dez.	90,4	110,8	74,3	72,1	72,7	.	.	90,9	110,9	89,5	89,7	113,0	105,8	107,2	
1966 Jan.	90,9	111,5	76,4	75,4	76,3	74,9	77,7	91,4	111,5	90,1	90,4	114,0	106,2	107,3	
Febr.	91,0	111,6	76,8	76,5	77,3	.	.	91,5	111,7	90,3	90,5	114,1	106,3	107,4	
März	91,3	111,9	77,0	77,1	77,8	.	.	91,9	112,1	90,4	90,8	114,5	106,5	107,6	
April	92,0	112,8	77,9	77,7	78,5	76,5	78,5	92,3	112,7	91,3	91,4	115,2	107,0	108,7	
Mai	92,1	112,9	78,1	77,9	79,0	.	.	92,8	113,3	91,3	91,9	115,8	107,2	109,1	
Juni	92,0	112,8	78,2	78,4	79,2	.	.	92,8	113,3	91,1	92,0	115,9	107,0	108,7	
Juli	92,0	112,8	79,0	79,0	79,7	77,5	79,4	92,8	113,3	91,1	91,9	115,8	106,8	107,9	
Aug.	91,8	112,6	79,2	79,2	80,1	.	.	92,4	112,8	91,0	91,2	115,0	106,4	106,5	
Sept.	91,8	112,6	79,3	79,6	80,6	.	.	92,3	112,6	90,9	91,1	114,3	106,3	105,9	
Okt.	92,2	113,0	80,2	80,4	80,9	78,8	80,4	92,4	112,8	91,3	91,3	115,1	106,4	106,0	
Nov.	92,7	113,6	80,3	80,6	81,1	.	.	93,0	113,5	91,7	92,0	116,0	107,0	107,1	
Dez.	93,0	114,0	80,4	80,9	81,3	.	.	93,2	113,8	92,0	92,4	116,5	107,2	107,4	

1) Ab Januar 1962 auf Originalbasis 1962, also nach den Umstanzverhältnissen des Jahres 1962.

### 3. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG UND INDEX DER EINZELHANDELSPREISE IM LANGFRISTIGEN VERGLEICH

Jahr Monat	Preisindex für die Lebenshaltung 1)												Index der Einzelhandelspreise 2)	
	aller privaten Haushalte							4-Personen- Arbeitnehmer- haushalte mit mittlerem Einkommen	4-Personen- Haushalte von An- gestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	2-Personen- Haushalte von Renten- und Sozialhilfe- empfängern	Einzel- handel insgesamt	darunter Einzel- handel mit Nahrungs- u. Genuss- mitteln verschie- dener Art		
	Gesamt- lebens- haltung	darunter Wohnungsmiete (ohne Wasserverbrauch)												
		insgesamt	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen									
			vor dem 1.4.1924	vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1948	n d. 20.6.1948 erbaut	sozialer Wohnungsbau	freifinan- zierter							
	1970=100	1962=100	1970=100					1962=100	1970=100		1962=100			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1938 D	.	.	.	36,9	40,0	.	.	41,4	50,5	.	.	.	49,0	.
1948 2.Hj.0	.	.	.	37,4	40,3	47,5	.	69,7	85,1	.	.	.	100,3	.
1949 D	.	.	.	37,6	40,5	47,5	.	68,9	84,0	.	.	.	93,7	.
1950 D	.	.	.	38,2	41,0	47,6	.	64,5	78,8	.	.	.	84,5	.
1951 D	.	.	.	38,6	41,4	47,5	.	69,6	84,9	.	.	.	92,4	.
1952 D	.	.	.	39,6	41,8	47,8	.	71,0	86,7	.	.	.	92,0	.
1953 D	.	.	.	42,2	42,1	48,7	.	69,8	85,1	.	.	.	88,1	.
1954 D	.	.	.	42,3	42,3	49,5	.	69,9	85,3	.	.	.	87,6	.
1955 D	.	.	.	43,5	43,7	50,1	.	71,0	86,7	.	.	.	88,5	.
1956 D	.	.	.	46,1	47,2	50,9	.	72,8	88,9	.	.	.	89,9	.
1957 D	.	.	.	46,6	47,5	51,9	.	74,4	90,7	.	71,5	90,1	92,2	.
1958 D	.	.	.	47,1	48,0	53,0	.	75,9	92,7	.	73,0	92,0	94,1	.
1959 D	.	.	.	47,8	48,8	54,6	.	76,7	93,6	.	73,8	93,0	94,7	.
1960 D	.	.	.	51,0	52,2	57,5	.	77,8	94,9	.	74,9	94,4	95,4	.
1961 D	.	.	.	55,6	57,1	61,9	.	79,6	97,1	.	76,8	96,8	97,3	.
1962 D	81,6	100	61,9	56,5	58,2	63,3	65,5	81,9	100	82,2	79,3	100	100	100
1963 D	84,0	102,9	65,3	61,7	62,6	65,1	68,5	84,4	103,0	84,3	82,1	103,5	101,5	102,0
1964 D	85,9	105,4	68,9	66,0	67,0	68,4	71,7	86,4	105,4	85,9	84,4	106,4	102,6	102,9
1965 D	88,7	108,7	72,8	70,2	70,9	72,1	75,4	89,3	109,0	98,1	87,8	110,7	104,6	105,5
1966 D	91,9	112,7	78,6	78,6	79,3	76,9	79,0	92,4	112,3	91,0	91,4	115,2	106,7	107,5
1967 D	93,4	114,6	83,9	83,8	83,7	82,4	84,6	93,8	114,4	93,0	92,7	116,8	107,2	107,5
1968 D	94,9	116,4	90,0	89,6	89,9	88,1	91,4	95,0	115,9	95,1	94,0	118,5	107,2	106,3
1969 D	96,7	118,6	95,7	95,2	95,9	96,5	95,5	96,9	118,3	96,8	96,8	122,0	108,7	108,4
1970 D	100	122,6	100	100	100	100	100	100	122,1	100	100	126,0	112,5	110,5
1971 D	105,3	129,0	106,1	106,7	107,0	105,3	105,8	105,1	128,3	105,4	104,7	131,9	118,0	115,1
1972 D	111,1	136,1	112,3	112,5	113,5	110,9	112,6	110,7	135,1	111,1	110,6	139,4	123,7	120,6
1973 D														
1974 D														
1975 D														
1961 Januar	.	.	.	55,2	56,8	61,1	.	78,7	96,0	.	75,8	95,6	95,9	.
Februar	.	.	.	55,2	56,8	61,1	.	78,7	96,1	.	75,9	95,7	96,2	.
März	.	.	.	55,2	56,8	61,1	.	78,9	96,3	.	76,2	96,0	96,4	.
April	.	.	.	55,6	57,1	61,7	.	78,9	96,3	.	76,2	96,0	96,4	.
Mai	.	.	.	55,6	57,1	61,7	.	79,4	96,9	.	76,6	96,6	96,6	.
Juni	.	.	.	55,6	57,1	61,7	.	79,9	97,5	.	77,2	97,3	97,1	.
Juli	.	.	.	55,7	57,2	62,4	.	80,1	97,7	.	77,4	97,6	98,0	.
August	.	.	.	55,7	57,2	62,4	.	79,8	97,4	.	77,1	97,2	97,8	.
September	.	.	.	55,7	57,2	62,4	.	79,7	97,3	.	76,9	96,9	97,8	.
Oktober	.	.	.	55,9	57,4	62,5	.	79,8	97,4	.	76,9	96,9	97,9	.
November	.	.	.	55,9	57,4	62,5	.	80,3	98,0	.	77,4	97,6	98,3	.
Dezember	.	.	.	55,9	57,4	62,5	.	80,4	98,1	.	78,2	98,6	98,6	.
1962 Januar	80,9	99,2	61,2	56,1	57,8	62,4	64,8	81,0	98,8	81,6	78,2	98,6	99,4	99,2
Februar	81,1	99,4	61,2	56,1	57,8	.	.	81,0	98,9	81,8	78,4	98,8	99,6	99,5
März	81,4	99,8	61,2	56,1	57,8	.	.	81,4	99,3	82,1	78,9	99,4	99,9	100,1
April	81,6	100,1	61,7	56,4	58,0	63,2	65,2	81,9	99,9	82,4	79,3	100,0	100,1	101,0
Mai	81,6	100,1	61,7	56,4	58,0	.	.	82,1	100,2	82,3	79,6	100,3	100,3	101,2
Juni	81,7	100,2	61,7	56,4	58,0	.	.	82,5	100,7	82,3	80,1	100,9	100,4	101,4
Juli	81,9	100,4	62,0	56,6	58,3	63,6	65,7	82,8	101,0	82,3	80,5	101,5	100,4	101,2
August	81,2	99,6	62,0	56,6	58,3	.	.	82,0	100,1	81,9	79,3	100,0	99,7	99,1
September	81,3	99,7	62,0	56,6	58,3	.	.	81,9	99,9	82,1	79,1	99,7	99,7	98,8
Oktober	81,6	100,0	62,5	56,9	58,6	63,9	66,3	82,0	100,1	82,2	79,2	99,8	99,8	98,8
November	81,9	100,4	62,5	56,9	58,6	.	.	82,2	100,3	82,5	79,5	100,2	100,1	99,3
Dezember	82,4	101,0	62,5	56,9	58,6	.	.	82,5	100,7	83,0	80,0	100,8	100,6	100,3

1) Ab Januar 1968 auf Originalbasis 1970, also nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1970. - 2) Ab Januar 1962 auf Originalbasis 1962, also nach den Umsatzverhältnissen des Jahres 1962.



### 3. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG UND INDEX DER EINZELHANDELSPREISE IM LANGFRISTIGEN VERGLEICH

Jahr Monat		Preisindex für die Lebenshaltung <sup>1)</sup>												Index der Einzelhandelspreise <sup>2)</sup>	
		aller privaten Haushalte							4-Personen- Arbeitnehmer- haushalte mit mittlerem Einkommen	4-Personen- Haushalte von An- gestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	2-Personen- Haushalte von Renten- und Sozialhilfe- empfängern	Einzel- handel insgesamt	darunter Einzel- handel mit Nahrungs- u. Genuss- mitteln verschie- dener Art		
		Gesamt- lebens- haltung	darunter Wohnungsmiete (ohne Wasserverbrauch)												
			insgesamt	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen									
				vor dem 1.4.1924	vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1948 erbaut	n. d. 20.6.1948 erbaut									
						sozialer	freifinan- zierter	Wohnungsbau							
		Gesamtlebenshaltung													
1970=100	1962=100	1970=100						1962=100	1970=100		1962=100				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
1967	Januar	93,2	114,3	81,6	81,9	82,0	80,8	81,2	93,5	114,1	92,4	92,6	116,7	107,2	107,2
	Februar	93,2	114,3	81,7	82,4	82,1	.	.	93,6	114,2	92,5	92,7	116,8	107,3	107,3
	März	93,4	114,5	81,8	82,7	82,3	.	.	93,7	114,3	92,7	92,7	116,9	107,6	107,9
	April	93,4	114,5	82,8	83,2	82,9	82,0	82,5	93,8	114,5	92,8	92,7	116,9	107,5	108,2
	Mai	93,6	114,7	83,0	83,5	83,5	82,0	82,6	94,1	114,8	92,9	93,1	117,4	107,7	108,8
	Juni	93,6	114,8	83,8	83,9	83,9	82,2	84,4	94,2	115,0	93,0	93,3	117,6	107,7	109,9
	Juli	93,7	114,9	84,5	84,1	84,0	82,7	85,7	94,3	115,1	93,2	93,4	117,7	117,6	108,9
	August	93,3	114,4	84,9	84,4	84,2	83,1	86,3	93,7	114,4	93,2	92,4	116,5	107,0	107,0
	September	93,2	114,3	85,1	84,5	84,4	83,2	86,7	93,5	114,1	93,2	92,1	116,1	106,8	106,4
	Oktober	93,4	114,5	85,4	84,8	84,7	83,3	87,2	93,4	114,0	93,2	92,0	116,0	106,7	106,2
	November	93,6	114,7	85,9	84,9	84,9	83,7	88,0	93,6	114,2	93,4	92,4	116,4	106,9	106,6
	Dezember	93,6	114,7	86,0	85,0	85,0	83,7	88,2	93,6	114,2	93,5	92,4	116,4	106,9	106,5
1968	Januar	94,7	116,1	87,4	86,8	86,9	84,7	89,6	94,8	115,7	94,8	93,7	118,1	107,3	106,9
	Februar	94,8	116,2	88,0	87,5	87,7	85,1	90,0	94,8	115,7	95,0	93,7	118,1	107,3	106,7
	März	94,8	116,2	88,6	88,1	88,4	86,0	90,4	94,9	115,8	95,0	93,8	118,2	107,3	106,7
	April	94,9	116,3	89,1	88,7	89,0	86,6	90,9	94,9	115,8	95,1	93,8	118,2	107,2	106,8
	Mai	94,9	116,3	89,7	89,2	89,5	87,5	91,2	94,9	115,8	95,0	94,0	118,5	107,1	106,7
	Juni	95,0	116,5	89,9	89,3	89,8	88,0	91,4	95,0	115,9	95,1	94,2	118,7	107,3	107,2
	Juli	94,9	116,3	90,3	90,1	90,4	88,5	91,5	94,9	115,8	95,1	94,1	118,6	107,1	106,1
	August	94,7	116,1	90,5	90,4	90,6	89,0	91,5	94,7	115,6	95,0	93,7	118,1	106,7	105,2
	September	94,6	116,0	91,0	90,7	91,0	89,3	92,1	94,7	115,6	94,9	93,7	118,1	106,6	104,7
	Oktober	94,9	116,3	91,4	91,0	91,5	90,2	92,3	95,0	115,9	95,2	94,0	118,5	107,0	105,4
	November	95,3	116,8	91,7	91,2	91,9	90,7	92,6	95,5	116,6	95,6	94,6	119,2	107,4	106,4
	Dezember	95,6	117,2	92,3	91,8	92,3	91,2	93,3	95,7	116,8	95,7	95,1	119,9	107,6	106,7
1969	Januar	96,1	117,8	93,7	93,1	93,9	94,1	93,8	96,3	117,5	96,2	95,9	120,9	108,0	107,5
	Februar	96,4	118,2	94,2	93,7	94,4	94,6	94,2	96,5	117,8	96,4	96,1	121,1	108,2	107,8
	März	96,5	118,3	94,6	94,1	95,1	95,2	94,4	96,6	117,9	96,5	96,3	121,4	108,3	108,1
	April	96,6	118,4	95,3	94,6	95,5	95,9	95,2	96,8	118,1	96,6	96,5	121,6	108,5	108,8
	Mai	96,8	118,7	95,5	94,9	95,7	96,5	95,2	96,9	118,3	96,8	96,9	122,1	108,7	109,3
	Juni	96,9	118,8	95,9	95,4	96,2	96,8	95,5	97,0	118,4	96,8	97,1	122,4	108,8	109,4
	Juli	96,8	118,7	96,0	95,5	96,3	97,1	95,5	97,0	118,4	96,8	97,1	122,4	108,8	109,2
	August	96,5	118,3	96,3	95,8	96,3	97,3	95,9	96,8	118,1	96,7	96,8	122,0	108,5	108,3
	September	96,5	118,3	96,5	95,5	96,5	97,5	96,2	96,9	118,3	96,8	96,9	122,1	108,6	108,1
	Oktober	96,7	118,6	96,7	96,3	96,9	97,7	96,3	97,0	118,4	97,0	97,1	122,4	108,9	107,7
	November	97,1	119,0	97,0	96,3	97,1	97,7	96,9	97,3	118,8	97,3	97,4	122,8	109,3	107,8
	Dezember	97,6	119,7	97,1	96,6	97,3	97,6	96,9	97,7	119,2	97,7	97,8	123,3	109,8	108,3
1970	Januar	98,7	121,0	97,7	97,6	97,8	98,2	97,5	98,9	120,7	98,7	99,0	124,8	111,0	109,7
	Februar	99,0	121,4	98,2	98,2	98,3	98,5	98,1	99,2	121,1	99,0	99,2	125,0	111,3	110,0
	März	99,4	121,9	98,8	98,6	98,7	98,9	98,8	99,5	121,4	99,3	99,6	125,5	111,9	110,6
	April	99,7	122,2	99,2	99,1	99,1	99,2	99,2	99,7	121,7	99,6	99,7	125,7	112,1	111,0
	Mai	99,8	122,4	99,4	99,2	99,3	99,5	99,6	99,8	121,8	99,7	99,9	125,9	112,3	111,2
	Juni	100,1	122,7	99,7	99,3	99,4	99,8	100,0	100,0	122,0	99,9	100,3	126,4	112,6	111,5
	Juli	100,1	122,7	100,1	100,2	99,9	99,8	100,3	100,0	122,0	99,9	100,2	126,3	112,6	111,2
	August	100,1	122,7	100,4	100,5	100,2	100,3	100,5	100,1	122,2	100,2	100,1	126,2	112,5	110,3
	September	100,1	122,7	100,9	101,0	100,5	100,8	100,9	100,1	122,2	100,3	100,0	126,0	112,5	109,5
	Oktober	100,5	123,2	101,4	101,8	101,5	101,3	101,3	100,5	122,7	100,7	100,2	126,3	112,9	109,7
	November	101,0	123,8	102,0	102,1	102,4	101,9	101,8	101,0	123,3	101,2	100,6	126,8	113,6	110,2
	Dezember	101,5	124,4	102,2	102,5	102,7	102,0	102,0	101,4	123,8	101,6	101,1	127,4	114,1	110,5

1) Ab Januar 1968 auf Originalbasis 1970, also nach den Verbraucherverhältnissen des Jahres 1970. - 2) Ab Januar 1962 auf Originalbasis 1962, also nach den Umsatzverhältnissen des Jahres 1962.

### 3. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG UND INDEX DER EINZELHANDELSPREISE IM LANGFRISTIGEN VERGLEICH

Jahr Monat	Preisindex für die Lebenshaltung 1)												Index der Einzelhandelspreise 2)	
	aller privaten Haushalte								4-Personen- Arbeitnehmer- haushalte mit mittlerem Einkommen	4-Personen- Haushalte von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	2-Personen- Haushalte von Renten und Sozialhilfe- empfängern	Einzel- handel insgesamt	da unter Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genuss- mitteln verschie- dener Art	
	Gesamt- lebens- haltung	darunter Wohnungsmiete (ohne Wasserverbrauch)												
		insgesamt	Altbauwohnungen:		Neubauwohnungen:									
			vor dem 1.4.1924	vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1948 erbaut	n. d. 20.6.1948 erbaut									
					sozialer	freifinan- zierter								
					Wohnungsbau									
	Gesamtlebenshaltung													
1970=100	1962=100	1970=100						1962=100	1970=100		1962=100			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1971 Jan.	102,8	126,0	102,3	103,3	103,3	102,5	102,5	102,7	125,3	102,9	102,3	128,9	115,3	114,0
Febr.	103,5	126,9	103,5	104,3	104,3	102,9	103,1	103,4	126,3	103,0	103,0	129,0	116,2	113,5
März	104,2	127,7	104,2	105,0	105,2	103,7	103,0	104,1	127,0	104,3	103,8	130,8	117,0	114,3
April	104,7	128,4	105,0	105,8	105,8	104,5	104,7	104,5	127,5	104,7	104,2	131,3	117,5	115,0
Mai	104,9	128,6	105,4	105,9	106,5	104,7	105,1	104,8	127,9	105,0	104,1	131,2	117,8	115,5
Juni	105,3	129,1	105,9	106,3	107,0	105,3	105,6	105,0	128,1	105,3	104,7	132,0	118,3	116,0
Juli	105,6	129,5	106,4	107,1	107,0	105,0	106,1	105,4	128,6	105,7	105,3	132,7	118,5	116,4
Aug.	105,6	129,5	106,7	107,7	108,0	106,0	106,2	105,5	128,8	105,0	104,9	132,2	118,2	115,3
Sept.	106,0	130,0	107,2	108,3	108,7	106,5	106,6	105,9	129,2	106,3	105,2	132,6	118,8	115,5
Okt.	106,4	130,4	108,2	108,9	108,8	107,0	108,2	106,3	129,7	106,7	105,5	133,0	119,1	115,5
Nov.	106,8	130,9	108,5	108,9	109,2	107,1	108,8	106,7	130,2	107,1	106,3	134,0	119,7	116,1
Dez.	107,2	131,4	108,8	109,5	109,5	107,3	109,2	107,1	130,7	107,4	106,8	134,6	120,1	116,7
1972 Jan.	108,4	132,9	109,4	110,3	110,3	107,3	109,7	108,2	132,1	108,5	107,9	136,0	121,1	118,0
Febr.	109,0	133,6	110,0	110,8	111,2	108,3	110,2	108,7	132,7	109,1	108,3	136,5	121,7	118,5
März	109,5	134,2	110,7	111,5	111,9	109,0	110,8	109,3	133,4	109,7	108,7	137,0	122,3	118,9
April	109,8	134,6	111,2	112,0	112,3	109,2	111,6	109,5	133,6	109,9	108,9	137,3	122,5	119,0
Mai	110,1	135,0	111,5	112,1	112,7	109,5	112,0	109,7	133,9	110,1	109,5	138,0	122,7	119,3
Juni	110,6	135,6	111,8	112,4	113,0	110,0	112,2	110,1	134,4	110,5	110,2	138,9	123,3	120,3
Juli	111,2	136,3	112,3	112,9	113,7	110,5	112,6	110,7	135,1	111,3	111,1	140,0	123,8	121,3
Aug.	111,3	136,5	112,9	113,4	114,3	111,4	113,2	110,8	135,2	111,5	110,9	139,8	123,6	120,3
Sept.	112,4	137,8	113,6	113,3	115,0	112,4	114,0	112,1	136,8	112,5	112,0	141,2	125,1	122,2
Okt.	112,9	138,4	114,3	113,7	115,3	112,5	114,7	112,7	137,5	113,0	112,5	141,8	125,7	122,6
Nov.	113,4	139,0	114,7	113,8	115,8	114,3	115,0	113,2	138,2	113,6	113,0	142,4	126,3	123,1
Dez.	114,0	139,8	114,9	113,9	115,9	114,5	115,3	113,7	138,8	114,0	113,7	143,5	126,8	123,6
1973 Jan.	115,2	141,2	116,2	115,0	117,5	115,6	116,4	114,8	140,1	115,1	115,2	145,2	127,9	125,0
Febr.	116,0	142,2	116,7	116,1	118,0	116,2	116,8	115,6	141,1	115,9	116,0	146,2	128,7	125,8
März	116,8	143,2	117,4	116,5	119,0	116,7	117,8	116,3	141,9	116,7	116,0	147,0	129,7	126,6
April	117,5	144,1	117,8	117,2	119,1	117,2	118,0	117,1	142,9	117,3	117,5	148,1	130,7	128,5
Mai	118,2	144,9	118,4	117,5	119,7	117,8	118,7	117,7	143,6	117,9	118,4	149,2	131,4	129,3
Juni	119,0	145,9	118,7	117,9	120,4	118,2	118,9	118,3	144,4	118,5	119,0	150,0	132,2	130,4
Juli	119,3	146,3	119,0	118,3	120,8	118,7	119,1	118,7	144,9	119,1	119,0	150,0	132,2	129,4
Aug.	119,3	146,3	119,5	118,5	121,5	119,3	119,5	118,7	144,9	119,2	118,7	149,6	131,9	127,8
Sept.	119,4	146,4	120,0	118,5	121,8	119,8	120,0	118,9	145,1	119,5	118,8	149,7	132,2	127,4
Okt.	120,3	147,5	120,3	119,1	122,2	120,5	120,2	119,8	146,2	120,3	119,5	150,6	133,2	128,3
Nov.	121,8	149,3	120,9	119,5	122,4	120,7	120,5	120,1	147,0	121,7	121,2	152,0	134,4	129,9
Dez.														

1) Ab Januar 1962 auf Originalbasis 1970, also nach den Verbraucherverhältnissen des Jahres 1970. - 2) Ab Januar 1962 auf Originalbasis 1962, also nach den Einzelhandelspreisen des Jahres 1962.